

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

[XLIII.] Jesus Streitender Himmels-Triumph

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus I.



Was wilt du dich betrüben, O meine liebe Seel,
 Euden nur herzlich lieben, der heist Immanuel,



Vertrau dich ihm allein, Er wird gut, alles machen,



Und fördern deine Sachen wie dir's wird selig seyn.

Bassus.



Was wilt du dich betrüben, O meine liebe Seel,
 Euden nur herzlich lieben/ der heist Immanuel,



Vertrau dich ihm allein, Er wird gut alles machen,

LXIII.

Cantus I.



Schau hin mein ganz entzucktes Herz, dort in des Himmels höhen, schau die so
 Woher sie kommen fragest du, und wer sie so bekleidet, es ist die
 Nun sind sie freudig's angelangt, für ihres Königs Ehre, ein jeder

Cantus II.



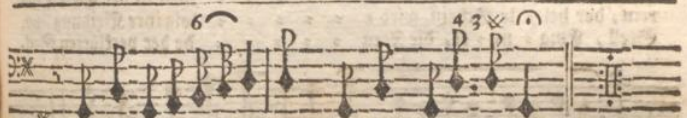
Was wilt du dich betrüben, O meine liebe Seel,
 Ebu den nur herzlich lieben, der heißt Imma nu el,



Bertrau dich ihm allein, Er wird gut alles machen,

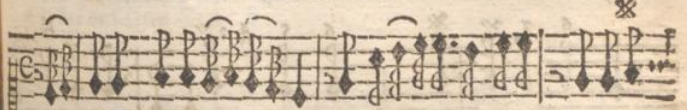


Und fördern deine Sachen, wie dirs wird selig seyn.



Und fördern deine Sachen, wie dirs wird selig seyn.

XLIII.
 Cantus II.



Schau hin mein ganz entzucktes Herz, dort in des Himmels höhen, schau die so
 Woher sie kommen fragest du, und wer sie so bekleidet, es ist die
 Nun sind sie freudig angelanet, für ihres Königs Throne, ein jeder
 Bassus.



Schau die so
 Woher sie kommen fragest du, und wer sie so bekleidet, es ist der
 Nun sind sie freudig angelant, für ihres Königs Throne, ein jeder
 gleich

Cantus I.



gleich der Sonnen Kern, mit Gold beglänket stehen, ihr Kleid ist
Schar die Sonder Ruh, auf die = Welte leidet aus mancher
ganz ver klä ret prangt, und die = net Gottes Sohne, sie halten



hell und silberweiß, sie geben Gott lob ehr und preis, und tragen mit erfreuter
trübsal thränenflut, hat sie des reinen Lämbleins blut, errettet und gewaschen
alle gute wacht, in seinem tempel tag und Nacht es wohnt an so verlangter



hand, den Si = er Pfand, die Pal = = = = men in der Emael Land
rein, der hel = le Schein, wird e = = = = wig ihre Kleidung sehn.
Stell, Ema = nu = el, die Freu = = = = de der verklärten Sel.



ij
ij

Bassus.



gleich der Sonnen Kern, mit Gold beglänket stehen, ihr Kleid ist
Schar die sonder Ruh, auf die = ser Welte leidet, aus mancher
ganz ver klä ret prangt, und die = net Gottes Sohne / sie halten



hell und silberweiß, sie geben Gott lob, ehr und preis, und tragen mit erfreuter
trübsal thränenflut, hat sie des reinen Lämbleins blut, errettet und gewaschen
alle gute wacht, in seinem tempel tag und nacht, es wohnt an so verlangter

Cantus II.



gleich der Sonnen Kern, mit Gold be - glänzet stehen, ihr Kleid ist
Schar, die sonder Ruh auf die - ser Welte leidet, aus mancher
ganz ver klä - ret prängt, und die, wet Gott Sobne, sie halten



bell und sil - berweiß, sie geben Gott Lob, Ehr und Preis, und tragen
Lüb' al Ehrävenfluh, hat sie des reinen Lämbleins Blut, errettet
alle gute Wacht, in seinem Tempel Tag und Nacht, es wohnt an



mit erfreu - ter Hand der Sieger Pfand, die Pal - - - - -
und gewa - schen rein, der helle Schein, wird e - - - - -
so verlang - ter Stell, E ma nu el, die Freu - - - - -



men, in der Engel Land. ij
wig ihre Kleidung seyn. ij
de der verk - ärten Seel. ij



Hand, der Siger Pfand, die Pal - - men in der Engel Land.
rein, der helle Schein, wird e - wig ihre Kleidung seyn.
Stell, E ma nu el, die Freu - - de der verk - ärten Seel.



Gute